

L) fol. 211^v Z. 7 *episcopus servus servorum Dei dilectis filiis* — Z. 19 *illorum satis sciunt* = Reg. VIII 23, Caspar S. 566 Z. 14 — S. 567 Z. 7. Vgl. Peitz, Register Gregors I. Taf. 3.

Das g ist unten offen. or wird in Ligatur geschrieben. Das Kürzungselement bei us und que ist ein Semikolon. Die ur-Kürzung besteht aus einer schief liegenden arabischen 2. Die cauda unterm e ist geschlängelt, der Vertikalstrich des t rundlich.

M) fol. 213^r Z. 1 *Episcopus servus servorum Dei W. Rotomagensi* — fol. 234^r Z. 5 *secundum iustitiam diffiniatur* = Reg. IX 1—34, Caspar S. 568 Z. 12 — S. 622 Z. 8. Vgl. Tafel I.

Die et-Kürzung geht rechts oben sehr hoch. Das Kürzungselement von que und us (im Dat. und Abl. Plur.) bildet ein einfaches Häkchen. Der Rückenstrich des a liegt ziemlich schräg.

N) fol. 234^r Z. 6 *Episcopus servus servorum Dei G. Cameracensi* — fol. 236^r Z. 12 *etiam consulendo providere* = Reg. IX 35, Caspar S. 622 Z. 26 — S. 627 Z. 16. Vgl. Peitz, Originalregister Taf. III.

or wird in Ligatur geschrieben. Die untere Schleife des g ist offen. et ist entweder ein bloßer Haken, oder die &-Ligatur endet rechts oben mit einem kleinen Schnörkel. Q liegt ziemlich hoch über der Grundlinie. Das Kürzungselement von que ist ein recht kleines Häkchen. Die us-Kürzung im Dat. und Abl. Plur. wird von einem Semikolon gebildet.

O) fol. 236^r Z. 14 *Anno ab incarnatione domini* — fol. 236^v Z. 10 *in pace dimisit* = Reg. IX 35 a, Caspar S. 627 Z. 27 — S. 628 Z. 21; fol. 237^r Z. 1 *titudinem feditate sua* — Z. 7 *iustitiam vestram commendetis* = Reg. IX 36, Caspar S. 629 Z. 21—29. Vgl. Peitz, Originalregister Taf. III.

Die untere Schleife des g ist geschlossen und nach rechts gerückt. Der nach rechts oben auslaufende Strich der et-Kürzung ist ziemlich steil, an seiner Spitze erscheint ein kurzer waagrechtter Strichansatz. que wird aus q mit nur einem Punkt dahinter gebildet. Die us-Kürzung im Dat. und Abl. Plur. ist ein kleines Semikolon.

P) fol. 236^v Z. 11 *Episcopus servus servorum Dei R. glorioso* — letzte Z. *etiam dominici gregis mul* = Reg. IX 36, Caspar S. 629 Z. 2—21. Vgl. Tafel IV.

Ungelenke Schrift. Der nach rechts oben auslaufende Strich der et-Kürzung ist lang.

Q) fol. 237^r Z. 8 *Gregorius episcopus servus servorum Dei Gilielmo* — fol. 237^v Z. 7 *fulgorem compares* = Reg. IX 37, Caspar S. 630 Z. 11 — S. 631 Z. 18. Vgl. Tafel IV.